Pressemitteilung

**Sicher bremsen mit Continental: neue Geräte für den Bremsflüssigkeitswechsel**

* Besonders sicher: Füll- und Entlüftungsgerät ist mit innovativer elektronischer Druckregelung ausgestattet
* Besonders umfangreich: Portfolio reicht von Bremsflüssigkeit über Arbeitsgeräte bis hin zu Entsorgungssystemen
* Besonders zuverlässig: Bremsflüssigkeitstester zeigt Informationen zum Gerätezustand an

Frankfurt, im September 2017. Gut bremsen, sicher fahren – dabei spielt die Bremsflüssigkeit eine entscheidende Rolle. Gerade bei älteren Fahrzeugen ist deren Wartungszustand jedoch oft lückenhaft dokumentiert. Das Testen der Bremsflüssigkeit steht beim Bremsenservice daher ganz oben auf der Liste freier Werkstätten. Mit der neuen Generation des Bremsflüssigkeitstesters BFCS 300 macht das Technologieunternehmen Continental diese Arbeit für Werkstätten jetzt noch komfortabler. Ebenfalls aktualisiert wurde die Familie der Entlüftergeräte FB30: Eine elektronische Druckregelung sorgt beim Erneuern der Bremsflüssigkeit für noch mehr Sicherheit – ein Novum im Automotive Aftermarket. Darüber hinaus bietet Continental unter der Produktmarke ATE ein umfangreiches Programm rund um den Bremsflüssigkeitswechsel an – von Bremsflüssigkeit über Entlüfterstutzen bis hin zum Entsorgungssystem.

## Bremsflüssigkeitstester warnt bei überhitztem Sensor

Das Bremsflüssigkeitstestgerät ATE BFCS 300 misst den Siedepunkt von allen gängigen Bremsflüssigkeiten auf Glykolbasis nach dem Prinzip der Thermo-Siedemethode. „Das Aufkochen der Flüssigkeit ist der einzige Weg, unabhängig vom Bremsflüssigkeitstyp den exakten Siedepunkt zu ermitteln“, betont Frank Schmidt, Leiter Technischer Service für den Geschäftsbereich Independent Aftermarket bei Continental. „In Österreich, wo der Bremsflüssigkeitstest zur TÜV-Prüfung dazugehört, ist diese Methode daher vom Gesetzgeber vorgeschrieben.“

Für den Testvorgang wird eine Probe der Bremsflüssigkeit im ATE BFCS 300 bis zum Siedepunkt erhitzt. Den ermittelten Temperaturwert zeigt das Gerät nach rund 30 Sekunden digital an. In die jüngste Version haben die Experten von Continental eine Druckerschnittstelle integriert. So kann die Werkstatt das Ergebnis mit dem optional erhältlichen Drucker dokumentieren und für die Kundeninformation nutzen. Ein interner Zähler speichert die zurückliegenden 10 Messungen. Besonders hilfreich: Fehlermeldungen können nun schnell analysiert und der Fehler gezielt behoben werden. Denn über die neue vierstellige Anzeige zeigt das Gerät direkt an, ob beispielsweise der Sensor zu heiß oder der Messkopf verschlissen ist. Dank des neuen Weitbereichsnetzteils, das auf die Spannungsversorgung von 90 – 250 V ausgelegt ist, können Werkstätten weltweit das Gerät einsetzen.

## Bremsflüssigkeitswechsel leichtgemacht

Der Bremsflüssigkeitswechsel an modernen Fahrzeugen mit elektronischen Bremssystemen erfordert den Einsatz moderner Servicegeräte. Mit dem neuen Füll- und Entlüftungsgerät ATE FB 30 und seiner innovativen elektronischen Druckregelung setzt Continental Maßstäbe im Markt: Zum Füllen, Spülen und Entlüften der Bremsanlage stehen drei Druckstufen zur Verfügung: 0,4 bar, 1,0 und 2,2 bar. Das Gerät überwacht die Druckeinstellung elektronisch und regelt bei Bedarf den Druck nach. Das sorgt für größtmögliche Sicherheit. Darüber hinaus steht jetzt auch eine manuelle Druckeinstellung im Bereich von 0,4 -3,5 bar zur Verfügung. Ein Manometer ermöglicht dabei eine Kontrolle des ausgewählten Drucks. Alle Funktionen werden über das robuste, übersichtliche Bedienfeld gesteuert. Signalleuchten zeigen die ausgewählte Funktion an.

Das ATE FB 30 arbeitet direkt aus handelsüblichen 5-, 20- und 30-Liter-Bremsflüssigkeitsgebinden, die mit einem Bügel sicher im Gerät fixiert werden. Ein zeitaufwendiges Umfüllen der Bremsflüssigkeit entfällt. Ein spezieller Halter sorgt für einen sicheren Sitz der Sauglanze im Gebinde. Zudem ist das Gerät so konstruiert, dass Luft weder unkontrolliert in das Gebinde noch in die Bremsanlage eindringen kann. Praktisch sind die seitlich angeordneten Halter für den Füllschlauch und das Netzkabel sowie Aufnahmen für Entlüfterstutzen. Auf dem Gerät befindet sich eine Ablageschale für Kleinteile oder Werkzeug. Das ATE FB 30 wird mit einem Entlüfterstutzen geliefert, der für alle gängigen Fahrzeuge in Europa passt. Weitere Stutzen von Continental für eine Vielzahl von Fahrzeugen im Markt können im Teilegroßhandel bestellt werden.

## Damit die Bremsen schnell und zuverlässig reagieren

Tester sowie Füll- und Entlüftungsgeräte sind nur ein Teil des umfangreichen Portfolios von Continental rund um den Bremsflüssigkeitswechsel. So reicht das Angebot von ATE Bremsflüssigkeiten von DOT 3 bis zu DOT 4 Hochleistungs- sowie -ESP-Bremsflüssigkeiten. Pro Qualität sind zahlreiche Gebindegrößen verfügbar. Hochwertige Additive in den Bremsflüssigkeiten schützen besonders gut vor Korrosion und Flüssigkeitsalterung. Das erhöht die Langlebigkeit der Bremse insgesamt und macht sie auf Dauer sicherer.

Für die ordnungsgemäße und kostengünstige Entsorgung nach dem Wechsel bietet Continental zudem Entsorgungssysteme mit bis zu vier Auffangbehältern an, in denen sich die gebrauchte Bremsflüssigkeit sortenrein in einem geschlossenen System sammeln lässt.

## Bildunterschriften

## Continental\_pp\_ATE BFCS 300

Die vierstellige Anzeige des weiterentwickelten Bremsflüssigkeitstestgerätes ATE BFCS 300 ermöglicht eine schnelle Fehleranalyse.

Foto: Continental

## Continental\_pp\_ATE FB 30

Modernes Service-Gerät: Das neue Füll- und Entlüftungsgerät ATE FB 30 besitzt eine innovative elektronische Druckregelung.

Foto: Continental

**Continental** entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2016 einen Umsatz von 40,5 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell mehr als 230.000 Mitarbeiter in 56 Ländern.

In der Division **Interior** dreht sich alles um das Informationsmanagement im Fahrzeug und darüber hinaus. Zum Produktspektrum für verschiedene Fahrzeugkategorien gehören Instrumente, Multifunktionsanzeigen und Head-up-Displays, Kontroll- und Steuergeräte, Zugangskontroll- und Reifeninformationssysteme, Radios, Infotainment- und Bediensysteme, Klimabediengeräte, Software, Cockpits sowie Lösungen und Dienste für Telematik und Intelligente Transport Systeme. Interior beschäftigt weltweit über 43.000 Mitarbeiter und erzielte 2016 einen Umsatz von 8,3 Milliarden Euro.

Als Bestandteil der Division Interior sind die Nutzfahrzeug- und Handelsaktivitäten der Continental in der Business Unit **Commercial Vehicles & Aftermarket** zusammengefasst. Ein globales Netz an Vertriebs- und Servicegesellschaften sorgt für die Nähe zum Kunden vor Ort. Mit den Produktmarken Continental, VDO, ATE, Galfer und Barum bietet der Geschäftsbereich elektronische Produkte, Systeme und Dienstleistungen für Nutz- und Spezialfahrzeuge, ein umfangreiches Produktspektrum für Fachwerkstätten sowie Ersatz- und Verschleißteile für den freien Kfz-Teilehandel, markenunabhängige Werkstätten und die Versorgung nach Serienauslauf beim Automobilhersteller.

Kontakt für Journalisten

Oliver Heil

Manager Media Relations

Commercial Vehicles & Aftermarket

Continental

Telefon: +49 69 7603-9406

E-Mail: oliver.heil@continental-corporation.com

Die Pressemitteilung ist in folgenden Sprachen verfügbar: Deutsch, Englisch, Russisch

Links

Neues Presseportal für Continental

Die bewährte URL www.continental-presse.de führt ab sofort auf das neue Presseportal von Continental. Pressemitteilungen, Bilder und Videos aus dem Continental-Media-Center sowie einen Einstieg in die Continental Social Media Profile gibt es hier auf einen Blick. Intelligente Suche, funktionale Druck-Layouts für Downloads sowie „Sammelmappen-Funktion“ für einen späteren persönlichen und individuellen Download zählen zu den neuen Funktionalitäten. Außerdem ist das neue Presseportal unkompliziert mobil bedienbar. Einfach klicken und ausprobieren: www.continental-presse.de

**Presseportal:**www.continental-presse.de

**Videoportal:**http://videoportal.continental-corporation.com

Mediendatenbank:  
www.continental-mediacenter.com